

**Niederschrift für die öffentliche Einsichtnahme
über die 1. Sitzung des Senats der Technischen Hochschule Lübeck
im Jahre 2025**

Tag der Sitzung: 15.01.2025
Ort der Sitzung: 36-1.02
Beginn der Sitzung: 15:45 Uhr
Ende der Sitzung: 19:45 Uhr

Anwesende Mitglieder:

Prof. Dr. Stefan Bartels-von Mensenkampff – Vorsitzender
Prof. Dr. Monique Janneck
Prof. Dr. Andreas Schäfer
Prof. Dr. Ulf Timm
Prof. Sebastian Fiedler
Prof. Dr. Sonja Beer
Prof. Dr. Sigrid Schuldei
Prof. Stephan Wehrig
Prof. Dr. Manfred Rößle
Prof. Dr. Veronika Hellwig
Prof. Dr. Markus Riotte
Prof. Dr. Dieter Warnack
Prof. Dr. Felicidad Romero-Tejedor
Mathis Mohnke
Elfriede Förster
Lara Wojahn
Dipl.-Ing. Jana Mittag
Nicole Wahls
Nicola Graessner M.A.

Marianne Löhndorf – stellvertretende Vorsitzende

Dr. Muriel Helbig
Prof. Dr. Jochen Abke
Prof. Frank Schwartze
Dr. Daphne Reim
Prof. Dr. Martin Huhn
Tanja Borchert

Schriftführerin:
Miriam Vogt

Entschuldigt:
Prof. Dr. Nils Kohlhasse
Prof. Dr. Karen Cabos
Yvonne Plaul
Prof. Dr. André Drews

Prof. Dr. Stefan Bartels-von Mensenkampff begrüßt alle Anwesenden. Er eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend ist und alle Mitglieder form- und fristgerecht geladen sind. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

TOP 1 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie vorgeschlagen genehmigt:

Öffentliche Sitzung

- 1 Genehmigung der Tagesordnung
- 2 Genehmigung des Protokolls der Senatssitzung vom 11.12.2025
- 3 Elevator Pitch – Vorstellung Neuberufene

Prof. Dr. Sebastian Berndt – Professur für Angewandte Mathematik und IT-Sicherheit
Fachbereich Elektrotechnik und Informatik

Prof. Dr. Philipp Karl Zantout-Wilfert – Professur für Siedlungswasserwirtschaft
Fachbereich Bauwesen

- 4 Berichte
 - 4.1 Bericht des Senatsvorsitzes

- 4.2 Bericht des Präsidiums
- 4.3 Berichte aus den Ausschüssen des Senats
- 4.4 Bericht der Gleichstellungsbeauftragten
- 4.5 Bericht der diversitätsbeauftragten Person
- 4.6 Bericht der Studierenden – Vorsitzende des AStA

- 5 Wahlen
 - 5.1 Wahl Mitglieder Ausschüsse des Senats
 - 5.2 Wahl Mitglieder Beirat Zentrale Hochschulbibliothek
 - 5.3 Wahl Mitglieder Arbeitsgruppen des Senats

- 6 Amtszeit der Präsidentin
Information
Präsidentin

- 7 Vorgehen zu TOP 3 „Berichte“
Meinungsbild des Senats
Senatsvorsitz

- 8 Stellungnahme des Senats der Technischen Hochschule Lübeck gegen
die Verwaltungsgebühren
Mathis Mohnke 05-2025

- 9 Richtlinie zum Umgang mit Diskriminierung, Gewalt, Belästigung und Mobbing
an der TH Lübeck
Präsidentin – Gleichstellungsbeauftragte – Diversitätsbeauftragte*r 01-2025

- 10 Änderung von Studien- und Prüfungsordnungen

- 10.1 Fachbereich Bauwesen 02-2025
 - 2. Änderung der SPO 2023 Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen
 - 4. Änderung der SPO 2017 Masterstudiengang Bauingenieurwesen
 - 2. Änderung der SPO 2023 Masterstudiengang Bauingenieurwesen

- 10.2 Fachbereich Elektrotechnik und Informatik 03-2025
 - 4. Änderung der SPO 2019 Bachelorstudiengang Informatik / Softwaretechnik
 - 5. Änderung der SPO 2020 Masterstudiengang Informatik / Softwaretechnik
für verteilte Systeme

- 10.3 Fachbereich Maschinenbau und Wirtschaft 04-2025
 - 5. Änderung der SPO 2017 Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre

Nichtöffentliche Sitzung

- 11 Berufung
Fachbereich Bauwesen

Öffentliche Sitzung

- 12 Verschiedenes

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der Senatssitzung vom 11.12.2024

Es ergeben sich keine Anmerkungen, das Protokoll gilt somit als genehmigt.

TOP 3 Elevator Pitch – Vorstellung Neuberufene

Prof. Dr. Sebastian Berndt – Professur für Angewandte Mathematik und IT-Sicherheit - Fachbereich Elektrotechnik und Informatik – stellt sich dem Senat vor und beantwortet die Fragen seiner Pat*innen.

Prof. Dr. Philipp Karl Zantout-Wilfert – Professur für Siedlungswasserwirtschaft - Fachbereich Bauwesen – stellt sich dem Senat vor und beantwortet ebenfalls die Fragen seiner Pat*innen.

Der Senat heißt beide noch einmal ausdrücklich herzlich willkommen an der Technischen Hochschule Lübeck

TOP4 Berichte

4.1 Bericht des Senatsvorsitzes

Senatstermine

WiSe 24/25

Der Zweittermin am 22.01.2025 findet **nicht** statt

SoSe 25

26.03.2025

14.05.2025

11.06.2025

02.07.2025 und Zweittermin am 09.07.2025

WiSe 25/26

01.10.2025

12.11.2025

10.12.2025

14.01.2026 und Zweittermin 21.01.2026

SoSe 26

25.03.2026

13.05.2026

10.06.2026

01.07.2026

4.2 Bericht des Präsidiums

Präsidentin (P)

AUS DER HOCHSCHULE / DEM CAMPUS

JAHRESEMPFANG TH LÜBECK

Dr. Muriel Helbig erinnert an den Jahresempfang der TH Lübeck am 10.4.2025. Er steht unter dem Thema Internationalisierung. Gastredner ist Prof. Walz, Präsident der MSOE. Wer rund um den 10.04. Interesse an einem Treffen mit Prof. Walz hat wird gebeten, sich direkt bei Dr. Muriel Helbig zu melden.

HAW.INTERNATIONAL HOCHSCHULPOLITISCHE REISE SÜDKAUKAUSUS

Ende März wird Dr. Muriel Helbig an einer Hochschulpolitischen Reise in den Südkaukasus teilnehmen. Sobald bekannt ist, welche Hochschulen vor Ort besucht werden, wird Dr. Muriel Helbig auf die Fachbereiche an der TH Lübeck zukommen, um mögliche Kooperationsinteressen im Vorfeld zu identifizieren.

POLITIK / MINISTERIEN / WISSENSCHAFTSORGANISATIONEN

PROMOTIONSKOLLEG SH

Am 13.01.2025 wurde in einem feierlichen Akt durch Ministerin Prien das Promotionsrecht für das Promotionskolleg Schleswig-Holstein verliehen. Die TH Lübeck war bei dieser Veranstaltung sehr gut vertreten, der erste Promovend, Niklas Pelka, kommt von der TH Lübeck. Seine Promotion wird an der TH Lübeck von Prof. Dr. Raphael Kampmann betreut. Dr. Muriel Helbig dankt allen Beteiligten.

LANDESSTRUKTURBEGUTACHTUNG WISSENSCHAFTSRAT UND ZIEL- UND LEISTUNGSVEREINBARUNGEN

Im laufenden Prozess zur Landesstrukturbegutachtung Wissenschaftsrat gibt es seitens des Ministeriums noch weiteren Besprechungsbedarf. Es werden daher aktuell vom Ministerium viele (teilweise kurzfristige) Termine sowohl zur Landesstrukturbegutachtung als auch den Ziel- und Leistungsvereinbarungen (zwischen Ministerium und Hochschulen) angesetzt. Bitte um Verständnis, falls THL-interne Termine kurzfristig verschoben / abgesagt werden müssen.

NOVELLIERUNG HOCHSCHULGESETZ

Das Ministerium plant eine HSG Änderung. In Vorbereitung werden Änderungswünsche über Miriam Vogt gesammelt. Bitte gern Änderungswünsche mit konkreten Vorschlägen (§, Absatz, konkretisierter Formulierungswunsch, etc.) bis zum 31.1.25 an Miriam Vogt melden.

RÜCKBLICK

16.12.2024	Studierendenzahlengipfel
------------	--------------------------

AUSBLICK

20.01.	Sitzung Hochschulrat
17.02.	JuniorCampus Mitmach Phänomene
26.02.	Austausch Stadt, UzL, THL
24.03.	Erstsemesterbegrüßung
30.03.-05.04.	Hochschulpolitische Reise Armenien, Georgien, Aserbaidshan (DAAD)
10.04.	Jahresempfang THL

Vizepräsident für Studium und Digitalisierung (VPSD)

Prof. Dr. Jochen Abke dankt dem Senat für seine Wiederwahl zum Vizepräsidenten Studium und Digitalisierung. Er betont, dass er jederzeit für Gespräche/Feedback zu „seinen“ Themen und seiner Arbeit zur Verfügung steht.

UMFRAGE ZUR OSTERWOCHE:

Die Umfrage zur vorlesungsfreien Woche nach Ostern ist am Montag, 13.01., gestartet und eine Teilnahme ist bis zum 26.01.2025 möglich. Sie richtet sich an alle Studierenden und Lehrenden der THL. Die Umfrage dient der Zwischenevaluation der vorlesungsfreien Woche nach Ostern. Alle Teilnehmenden haben einen persönlichen Link zur Teilnahme erhalten, welcher vom System automatisch versendet wurde. Prof. Dr. Abke bittet um rege Beteiligung und „Bewerbung“ der Umfrage in den jeweiligen Statusgruppen.

RAHMENTERMINPLÄNE

Die Rahmenterminpläne für das Wintersemester 25/26 und das Sommersemester 26 wurden überarbeitet und sind veröffentlicht.

TAG DER LEHRE 2025

Der Tag der Lehre 2025 wird am 14.11.2025 (in Verbindung mit der Woche der KI und der Projektwoche) stattfinden. Die Planungen laufen an. Wer Interesse hat, im Organisationsteam mitzuwirken, melde sich bitte bei Prof. Dr. Jochen Abke.

LEHRSCHNACK

Am 29.01. findet ein weiterer Lehrschnack zum Thema „KI in der Lehre“ statt. An vier Thementischen (Handreichung & Rechtliches, Befähigung von Lehrenden, Befähigung von Studierenden, Tools) wird ein Austausch mit internen Expert*innen stattfinden. Anmeldungen sind noch möglich.

HYBRIDE TECHNIK IN LEHRSÄLEN

Die letzten Lehrsäle werden in der vorlesungsfreien Zeit nach dem Wintersemester 24/25 mit hybrider Technik ausgestattet. Damit sind dann insgesamt 16 Räume ausgestattet. Prof. Dr. Jochen Abke dankt an dieser Stelle dem ZDL, insbesondere Guido Kwast, für die Umsetzung.

Vizepräsidentin Forschung und Internationales (VPFI)
HOCHSCHULABEND FORSCHUNG

der nächste Hochschulabend Forschung wird am 26.05.2025 stattfinden. Weitere Informationen folgen.

Vizepräsident Innovation und regionale Kooperation (VPIK)
WISSENSCHAFTLICHE WEITERBILDUNG

Prof. Frank Schwartze teilt mit, dass das bereits im Senat angekündigte Thema der wissenschaftlichen Weiterbildung an der TH Lübeck und damit die Vorlage der Satzungsänderung der Professional School im Senat sich noch etwas verzögern wird. Der Prozess der Satzungsänderung ist umfangreicher als ursprünglich angenommen. Sobald diese umfangreichen Arbeiten abgeschlossen sind, wird dem Senat eine entsprechende Beschlussvorlage zur Verfügung gestellt.

Kanzlerin (K)

IT-SICHERHEIT

Ein Punkt im 10-Punkte Plan Cybersicherheit der TH Lübeck ist der Baustein **Awareness und Schulungen** zur Stärkung der "Abwehrkräfte" gegen Angriffsversuche. Der Bereich Personalentwicklung hat dafür ein Cyber Security Awareness-Training aufgelegt. Alle Lehrenden und Beschäftigten sollten eine entsprechende Einladung für das E-Learning Programm erhalten haben und sind zur Teilnahme aufgefordert.

Ein weiterer Punkt für die IT-Sicherheit ist die **Mehrfachfaktor-Authentifizierung**, die ab April zunächst auf besonders kritische IT-Dienste (VPN, SSL-Gateway, Webmail) ausgerollt wird. Die entsprechenden Sicherheitsschlüssel werden ab April im Rechenzentrum ausgegeben, Informationen hierzu erfolgen im Intranet. In weiteren Projektphasen werden weitere Dienste und später auch die Studierenden in die Mehrfachfaktor-Authentifizierung einbezogen.

Außerdem wird die **Position eines IT-Security Engineer** besetzt werden.

K dankt der Personalabteilung und dem Rechenzentrum für ihre Arbeit, die wichtige Bausteine zur Erhöhung der IT-Sicherheit der TH Lübeck sind.

4.3 Berichte aus den Ausschüssen des Senats

Studienausschuss

Hat nicht getagt.

Ethikkommission

Hat nicht getagt.

Zentraler Haushalts- und Planungsausschuss (ZHP)

Hat nicht getagt.

Forschungs- und Wissenstransfer

Hat nicht getagt.

Gleichstellungsausschuss

Hat nicht getagt.

4.4 Bericht der Gleichstellungsbeauftragten

Dr. Daphne Reim berichtet:

Der Zuwendungsbescheid für die nächste Förderperiode im **Professorinnenprogramm** ist eingegangen. Der Projektstart ist der 01.03.2025. Dr. Daphne Reim dankt allen Beteiligten. Der Senat gratuliert zu diesem Erfolg.

4.5 Bericht der diversitätsbeauftragten Person

Amanda Küting berichtet:

Studium Generale: Die Veranstaltungsreihe läuft weiterhin erfolgreich.

Die begleitende Ausstellung „**Migrantischer Widerstand im Hamburg der 1990er Jahre**“ war Bauforum der TH Lübeck ausgestellt. Die dort implementierte Veranstaltung war ebenfalls gut besucht, eine Aufzeichnung der Veranstaltung wird in Kürze zur Verfügung stehen.

Amanda Küting und Evans Gumbe hatten im Rahmen der **Themenwoche gegen Rassismus** an der TH Lübeck einen Austausch mit Interessierten Personen geplant. Leider ist hier niemand erschienen.

Ein **neuer Lernraum zum Thema „Rassismus / Antirassismus“** ist erstellt worden und wird in Kürze der Hochschule zur Verfügung stehen.

Am 17.01. um 17:00 Uhr findet ein **Vortrag von Ibrahim Arslan** (Opfer und Überlebender der rassistischen Brandanschläge in Mölln) statt. Interessierte sind herzlich eingeladen.

4.6 Bericht der Studierenden

Mathis Mohnke berichtet:

Am 08.01. fand eine **Vollversammlung und anschließende Demonstration** der Studierenden zum Thema „**Verwaltungsgebühren**“ an der TH Lübeck statt. Insgesamt waren von TH Lübeck und Uni zu Lübeck rund 600 Studierende anwesend.

Am 16.01. wird es in **Kiel eine Vollversammlung der Studierenden** der CAU zu diesem Thema geben. Zu dieser Vollversammlung und anschließenden Demonstration sind auch die Lübecker Studierenden eingeladen.

Am 18.01. wird erneut der **Lerntag für Studierende** an der TH Lübeck angeboten.

TOP 5 Wahlen

5.1 Wahl Mitglieder Ausschüsse

Studienausschuss

Studierende

NN

Keine Vorschläge

Haushalts- und Planungsausschuss

Professor*innen

NN

Keine Vorschläge.

Ethikkommission und ständige Kommission zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis

Professor*innen

NN

NN

Keine Vorschläge.

Forschungs- und Wissenstransfer

Studierende

NN

NN

Keine Vorschläge.

5.2 Wahl Mitglieder Beirat Zentrale Hochschulbibliothek

Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen

NN

je ein*e Vertreter* in für

Professor*innen

NN

Wissenschaftliche Mitarbeite* innen

NN

Keine Vorschläge.

5.3 Wahl Mitglieder Arbeitsgruppen des Senats

Arbeitsgruppe W2

Bau

NN

Keine Vorschläge.

Schlichtungsstelle nach W2

AN

NN

Bau

NN

Keine Vorschläge.

Arbeitsgruppe Grundsatzfragen Berufungen

Bau

NN

NN

Keine Vorschläge.

Arbeitsgruppe Strategie

Stellvertretungen Professor*innen

NN

Studierende:

NN

Stellvertretung Studierende

NN

Keine Vorschläge.

Der Vorsitzende bittet um weitere Nominierungen in den kommenden Sitzungen des Senats.

TOP 6 Amtszeit der Präsidentin

Information

Präsidentin

Dr. Muriel Helbig stellt zunächst anhand einer Übersicht (Anlage 1 zum Protokoll) die Amtszeiten und Fristen für die Wahlämter der Technischen Hochschule Lübeck vor. Diese Darstellung bietet einen Überblick über die Fristen und soll eine höhere Transparenz schaffen (z.B. für Interessent*innen an den Ämtern).

Im Anschluss an diese allgemeine Übersicht gibt Dr. Muriel Helbig bekannt, dass sie gern für eine weitere Amtszeit als Präsidentin kandidieren möchte. Eine entsprechende schriftliche Erklärung nach §23(5) hat sie an den Senatsvorsitzenden übermittelt.

Gesetzlicher Hintergrund für den nun folgenden Ablauf ist das HSG (§ 23): Die Präsidentin oder der Präsident wird vom Senat gewählt und vom Ministerium bestellt. Auf eine Ausschreibung kann ganz verzichtet werden, wenn die amtierende Präsidentin sich 15 Monate vor Ablauf der Amtszeit bereit erklärt, das Amt für eine weitere Amtsperiode zu übernehmen, und der Senat die Präsident*in mit einer Mehrheit von zwei Dritteln seiner Mitglieder bestätigt. Sonst richtet der Hochschulrat und der Erweiterte Senat eine gemeinsame Findungskommission zur Vorbereitung einer Wahl ein.

Der Senat dankt Dr. Muriel Helbig für ihre Bereitschaft für eine weitere Amtszeit und bittet um einen kurzen Abriss zu den möglichen Plänen und Zielen für eine weitere Amtszeit. Dr. Muriel Helbig kommt dieser Bitte gern nach und stellt stichpunktartig vor:

Für die TH Lübeck:

- Die Stärken der TH Lübeck weiter ausbauen, Grundlage ist die verabschiedete Hochschulstrategie. Bedarfe (beispielsweise in Bezug auf das Studienangebot) decken und erfüllen. Dabei weiterhin mehr und mehr einen gemeinsamen, auch fachbereichsübergreifenden Blick entwickeln – das ist schon gut gelungen, nun könnte einiges auch wieder vereinfacht werden (Beispiel: Struktur- und Entwicklungsplan, Hochschulstrategie sowie Ziel- und Leistungsvereinbarungen besser verbinden/ vereinheitlichen).
- Auf die TH Lübeck und ihr Inneres blicken. Gerade in unsicherer Situation (z.B. Finanzierung der Hochschule in Schleswig-Holstein) bewusst auf eigene Ziele besinnen und diese verfolgen,
- In Zeiten des Populismus als Hochschule bewusst die Rolle als bedeutsamer demokratischer Akteur einnehmen und entwickeln

Grundsätzlich:

- Weiterer Einsatz für die Belange der Hochschulen für angewandte Wissenschaften (in Land, Bund und international) sowie für die Internationalisierung der Wissenschaft.

Sie bietet an dieser Stelle an, diese Inhalte auch in einer hochschulöffentlichen Vorstellung detaillierter darzustellen und für Fragen zur Verfügung zu sehen.

Anschließend übergibt Dr. Muriel Helbig hinsichtlich des weiteren Verfahrens an Prof. Dr. Stefan Bartels-von Mensenkampff und verlässt die Sitzung.

Prof. Dr. Stefan Bartels-von Mensenkampff stellt dem Senat mehrere Möglichkeiten für die Bestätigung im Amt durch den Senat vor.

Nach ausführlicher Diskussion beschließt der Senat mehrheitlich, dass eine hochschulöffentliche Vorstellung von Dr. Muriel Helbig vor der Bestätigung im Amt durch den Senat für ein transparentes Verfahren und die Mitnahme aller Hochschulangehörigen die geeignetste Verfahrensweise ist.

Die Vorstellung solle vor einer regulären Senatssitzung (März oder Mai) stattfinden. Miriam Vogt wird gebeten, die Terminmöglichkeiten zu prüfen.

Prof. Dr. Stefan Bartels-von Mensenkampff unterbricht die Sitzung von 17:15 – 17:35 Uhr.

Nicola Graessner M.A. verlässt die Sitzung, somit sind 19 stimmberechtigte Senator*innen anwesend.

Dr. Muriel Helbig kommt wieder zur Sitzung hinzu.

Prof. Dr. Bartels-von Mensenkampff informiert Dr. Muriel Helbig über den Beschluss zur weiteren Verfahrensweise. Er informiert den Senat, dass Miriam Vogt in der Pause die Terminmöglichkeiten geprüft hat und gibt die Termine für das weitere Verfahren bekannt:

19.03.2025 – hochschulöffentliche Vorstellung von Dr. Muriel Helbig für eine 3. Amtszeit

26.03.2025 – Abstimmung über die Bestätigung im Amt der Präsidentin in regulärer Senatssitzung

Der Senat ist gebeten, sich diese Termine bereits jetzt schon zu notieren, der Ablauf mit Uhrzeiten für den 19.03.2025 wird zeitnah bekannt gegeben.

TOP 7 Vorgehen zu TOP 3 „Berichte“

Meinungsbild des Senats

Senatsvorsitz

Prof. Dr. Stefan Bartels-von Mensenkampff erläutert: In der Senatssitzung im Dezember 2024 wurden erstmals aus zeitlichen Gründen die Berichte des Senatsvorsitzes, des Präsidiums, der Ausschüsse des Senats, der Gleichstellungsbeauftragten, der diversitätsbeauftragten Person und der Studierenden ausschließlich schriftlich zu

Protokoll genommen und nicht, wie sonst, in der Sitzung vorgetragen. Das Präsidium der TH Lübeck hatte sich hierzu ausgetauscht und bittet den Senat um Entscheidung, ob dieses Verfahren künftig übernommen werden soll, oder ob die Berichte weiterhin mündlich vorgetragen werden sollen.

Prof. Dr. Stefan Bartels-von Mensenkampff bittet die Senator*innen um ein Meinungsbild, wie künftig mit den Berichten verfahren werden soll.

Der Senat spricht sich mehrheitlich für folgende Vorgehensweise aus: Die Berichterstattenden sollen künftig ihre Berichtspunkte in der Sitzung auf einer Folie einblenden und dazu mündlich kurz und knapp berichten. Sie werden gebeten, zu überdenken, welchen Themen angesprochen werden müssen. Die Folien werden über Miriam Vogt eingesammelt und in die Präsentation eingearbeitet. Dazu sind die Berichterstattenden gebeten, die Folien bis Montag vor der Sitzung an Miriam Vogt zu senden. Ein entsprechendes Template wird zur Verfügung gestellt.

Eine Evaluation dieser Vorgehensweise wird Anfang des Wintersemesters 2025/2026 durch den Senat erfolgen.

TOP 8 Verwaltungsgebühren – Stellungnahme des Senats

Mathis Mohnke erläutert die Hintergründe. Der Senat diskutiert den vorgelegten Entwurf der Stellungnahme.

Der Senat verständigt sich nach intensiver Diskussion einstimmig auf folgende Stellungnahme:

Stellungnahme des Senats der Technischen Hochschule Lübeck gegen die Verwaltungsgebühr

Der Senat der Technischen Hochschule Lübeck sieht mit Sorge um die Bildungsgerechtigkeit und Wettbewerbsfähigkeit auf die vom Land Schleswig-Holstein geplante Einführung der Verwaltungsgebühr, die viele Studierende zusätzlich finanziell belasten würde. Der Senat appelliert an das Land, seine Verantwortung wahrzunehmen und auch ohne Einführung dieser Verwaltungsgebühr die auskömmliche Finanzierung der Hochschulen nachhaltig sicherzustellen.

TOP 9 Richtlinie zum Umgang mit Diskriminierung, Gewalt, Belästigung und Mobbing an der TH Lübeck

Präsidentin – Gleichstellungsbeauftragte, Diversitätsbeauftragte*r

Dr. Muriel Helbig führt kurz in das Thema ein. Seit mehreren Jahren ist die heute vorgelegte Richtlinie in Arbeit, eine Finalisierung konnte dank Dr. Daphne Reim, Amanda Küting und weiteren Beteiligten jetzt erreicht werden. Bereits vor Verschriftlichung und Finalisierung dieser Richtlinie wurde und wird nach diesem Verfahren agiert, es ist für alle Beteiligten und Betroffenen sehr hilfreich, nunmehr ein transparentes einheitlich verschriftlichtes Verfahren vorliegen zu haben. Sie betont, dass die vorliegende Richtlinie jederzeit nachgeschärft werden kann, sollte sich herausstellen, dass das notwendig ist. Sie bittet den Senat um Feedback zu dieser Präsidiumsrichtlinie. Dr. Daphne Reim und Amanda Küting geben anhand einer Präsentation (Anlage 2 zum Protokoll) einen Überblick zur Einordnung des Themas, zur Richtlinie und dem daraus folgenden Prozess.

In diesem Zusammenhang weisen sie darauf hin, dass für die einzurichtende Beschwerdestelle noch Mitglieder gesucht werden und bitten Interessierte, sich direkt bei der Gleichstellungsbeauftragten, der diversitätsbeauftragten Person oder der Präsidentin zu melden.

Der Senat diskutiert zur vorgelegten Richtlinie und dem in der Präsentation dargestellten Prozess (Folie 10 der Präsentation). Fragen werden beantwortet.

Aus dem Senat kommen folgende Hinweise /Änderungsbitten:

Präambel: Aufnahme eines Satzes, dass der Missbrauch dieser Richtlinie Konsequenzen hat.

§ 1(6): „...finden entweder im Bereich der Hochschule statt oder wirken sich auf den Hochschulkontext aus.“ Hier Änderung des Begriffes „Hochschulkontext“ in „Hochschulbereich“.

Prof. Dr. Ulf Timm hat mehrere Hinweise und Änderungsanregungen, die er im Senat kurz anspricht. Eine detailliertere Abstimmung zu seinen Hinweisen wird in einem bilateralen Termin mit Prof. Dr. Ulf Timm und Dr. Daphne Reim erfolgen.

Prof. Dr. Stefan Bartels-von Mensenkampff dankt dem Senat für die intensive Befassung mit der vorgelegten Richtlinie. Er verweist darauf, dass die Richtlinie eine Richtlinie des Präsidiums ist und somit auch die Verantwortung im Präsidium liegt. Die Richtlinie kann und wird, wie eingangs von Dr. Muriel Helbig erwähnt, jederzeit überarbeitet werden, sofern der Bedarf dazu erkannt wird. Hinweise zu weiteren Änderungen können gern direkt an Dr. Muriel Helbig, Dr. Daphne Reim und Amanda Küting gegeben werden. Der Senat wird über die finale Fassung informiert werden.

TOP 10 Änderungen von Studien- und Prüfungsordnungen

Die Tagesordnungspunkte 10.1 bis 10.3 werden zusammengefasst:

10.1 Fachbereich Bauwesen

- 2. Änderung der SPO 2023 Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen**
- 4. Änderung der SPO 2017 Masterstudiengang Bauingenieurwesen**
- 2. Änderung der SPO 2023 Masterstudiengang Bauingenieurwesen**

10.2 Fachbereich Elektrotechnik und Informatik

- 4. Änderung der SPO 2019 Bachelorstudiengang Informatik / Softwaretechnik**
- 5. Änderung der SPO 2020 Masterstudiengang Informatik / Softwaretechnik für verteilte Systeme**

10.3 Fachbereich Maschinenbau und Wirtschaft

- 5. Änderung der SPO 2017 Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre**

Der Senat der Technischen Hochschule nimmt einstimmig positiv Stellung zu den ihm vorgelegten Satzungen.

Nichtöffentlich

TOP 11 Berufung

Fachbereich Bauwesen

Öffentlich

TOP 12 Verschiedenes

Keine Wortmeldungen

Prof. Dr. Stefan Bartels-von Mensenkampff schließt die Sitzung mit dem Dank an alle Teilnehmenden.

gez. Prof. Dr. S. Bartels-von Mensenkampff
Vorsitzender

gez. M. Vogt
Protokollführerin

Amt

Präsident*in

Kanzler*in

Vizepräsident *in
Studium und Digitalisierung

Vizepräsident*in
Forschung und Internationales

Vizepräsident*in
Innovation und regionale Kooperation

Gleichstellungsbeauftragte

Stellvertretende
Gleichstellungsbeauftragte

Diversitätsbeauftragte*r

Dekan*in

Prodekan*in

Amtszeit aktuell

01.08.2020 – 31.07.2026

01.09.2024 – 31.08.2030

01.03.2025 – 29.02.2028

01.05.2023 – 30.04.2026

01.05.2023 – 30.04.2026

01.03.2021 – 28.02.2026

01.02.2025 – 31.01.2028

01.11.2023 – 31.10.2028

01.09.2024 – 31.08.2026

01.09.2024 – 31.08.2026

Fristen

Öffentliche Ausschreibung idR. 15
Monate vor Ende der Amtszeit*

Öffentliche Ausschreibung idR. 15
Monate vor Ende der Amtszeit*

3 Monate vor Ende der Amtszeit

3 Monate vor Ende der Amtszeit

3 Monate vor Ende der Amtszeit

Öffentliche Ausschreibung idR. 15
Monate vor Ende der Amtszeit*

3 Monate vor Ende der Amtszeit

Öffentliche Ausschreibung idR. 15
Monate vor Ende der Amtszeit

Mai/Juni vor Ende der Amtszeit?

Mai/Juni vor Ende der Amtszeit?

Ansprechpartner*in

Senats vorsitzende*r /
Geschäftsführung Senat

Präsident*in

Präsident*in

Präsident*in

Präsident*in

Präsident*in

Gleichstellungsbeauftragte

Präsident*in

Geschäftsführung Fachbereiche

Geschäftsführung Fachbereiche

ENTWICKLUNG UND UMSETZUNG DER *RICHTLINIE ZUM UMGANG MIT DISKRIMINIERUNG, GEWALT, BELÄSTIGUNG UND MOBBING AN DER TH LÜBECK*

Hintergründe, Ziele und Inhalte

Hintergrund und Ziele der Richtlinie

Aufgabe der Hochschulen § 3 (5) HSG:

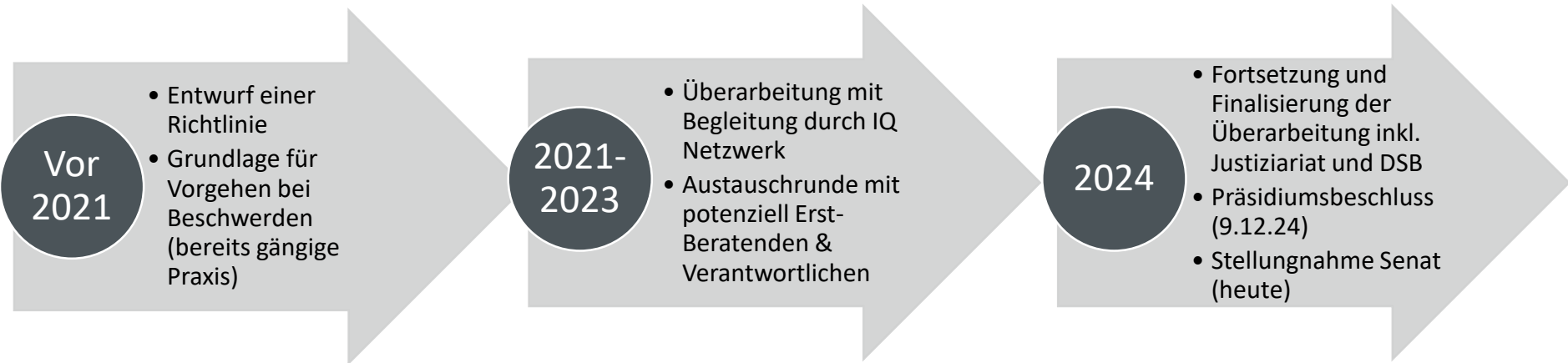
„..., dass alle Mitglieder und Angehörigen unabhängig von der Herkunft und der ethnischen Zugehörigkeit, des Geschlechts, des Alters, der sexuellen Identität, einer Behinderung oder der Religion und Weltanschauung gleichberechtigt an der Forschung, der Lehre, dem Studium und der Weiterbildung im Rahmen ihrer Aufgaben, Rechte und Pflichten innerhalb der Hochschule teilhaben können. Sie wirken sexualisierter Belästigung und Gewalt entgegen.“

Baustein für eine Vielfalt wertschätzende und diskriminierungssensible Hochschule (Hochschulstrategie)

Beschwerderecht nach § 13 AGG i. V. m. § 14 (7) HSG für alle Mitglieder und Angehörige der Hochschule – aber keine Vorgaben für konkrete Ausgestaltung eines Beschwerdeverfahrens

- **Festlegung** eines formalen Beschwerdeverfahrens
- **Transparenz** und **Sicherheit** für alle
- **Angepasst** auf den **Hochschulkontext**
- **Präventive Maßnahme** - schützt die Hochschule vor Klagen bzw. Schadensersatzansprüchen

Wo kommen wir her



- Etappen jeweils verbunden mit Personalwechsel von Gleichstellungsbeauftragte und Diversitätsbeauftragte Person
- Präsidentin, Leitung Personalabteilung (Katrin Hartkopf) und Personalrat TuV (Jana Mittag) von Beginn an eingebunden

Einordnung in bestehende Strukturen



Ich habe Diskriminierung erlebt oder beobachtet und bin indirekt betroffen.

Informell, ggf. vertraulich,
keine formellen
Konsequenzen &
Maßnahmen durch TH
Lüneburg

Unterstützung im
Arbeits-/
Studienumfeld
(Kolleg*innen,
Kommiliton*innen)

Interne Anlauf- und
Beratungsstellen
(Fachschaften,
Vertrauensprofs, DB,
GB, PR, SBV)

Externe Anlauf- und
Beratungsstellen
(Studentenwerk,
Frauen*notruf,
LADS)

Informell bis formell,
Konsequenzen &
Maßnahmen durch TH
Lüneburg möglich

Vorgesetzte, Personalabteilung, Präsidium

formell, Konsequenzen &
Maßnahmen durch TH
Lüneburg möglich

AGG-Beschwerdestelle und Beschwerdeverfahren

Polizei

Ausgewählte Inhalte

§ 1 Geltungsbereich	Erläuterungen
<p>(1) Mitglieder und Angehörige</p> <p>(2) Dritte (z. B. Besucher*innen, Bewerbende, Stipendiat*innen)</p> <p>(5) Anwendung bei Diskriminierung, Gewalt, Belästigung und Mobbing</p> <p>insbesondere in Bezug auf das Geschlecht, die sexuelle Identität, die sexuelle Orientierung, die ethnische Herkunft, die Religion oder Weltanschauung oder aus anderen rassistischen Gründen, in Bezug auf eine Behinderung, chronische und psychische Erkrankungen, Neurodivergenz, das Aussehen, das Alter, den sozialen Status, sowie den Familienstand oder Betreuungsverantwortung.</p>	<ul style="list-style-type: none">• Angepasst an den Hochschulkontext • Erweiterung der im AGG genannten Merkmale angepasst an den Hochschulkontext und empfohlene Erweiterungen

Ausgewählte Inhalte

§ 7 Beschwerdestelle

- Zuständig für das Beschwerdeverfahren (§ 8 und 9)
- Nimmt Beschwerden entgegen, prüft den Sachverhalt, stellt Sachverhaltsermittlungen an und schlägt P Maßnahmen vor.
- Besteht aus der Leitung der Personalabteilung sowie mindestens zwei und bis zu 4 weiteren Mitgliedern verschiedener Statusgruppen (Studierende, Professor*innen, wissenschaftlicher Dienst sowie Mitarbeitende aus Technik und Verwaltung).
- *Auf Wunsch der Beschwerde führenden Person:* Leitung Personalabteilung und Präsident*in bearbeiten Beschwerde

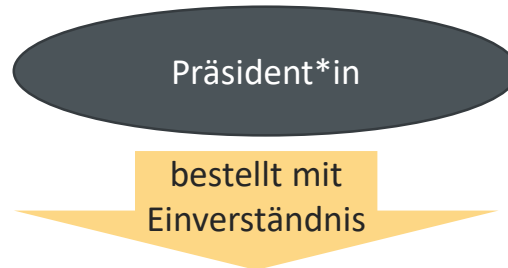
Abbildung auf der nächsten Folie

Erläuterungen

Angepasst an den
Hochschulkontext:

- Alle Statusgruppen vertreten
- 4-Augenprinzip
- Vertretungsmöglichkeiten

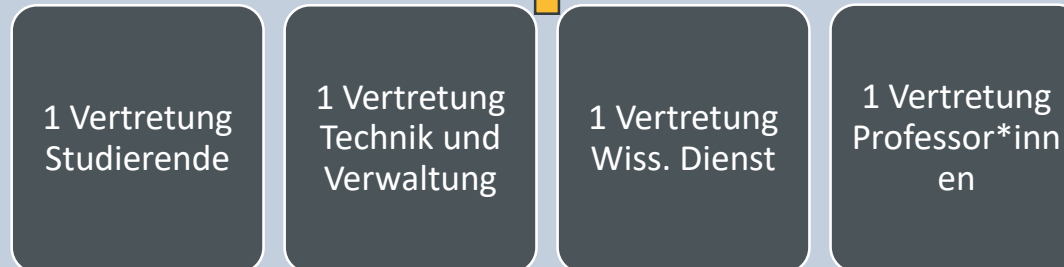
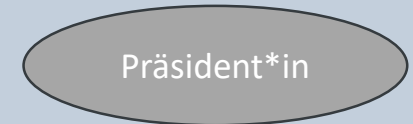
Ausgewählte Inhalte



Beschwerdestelle



Alternativ auf Wunsch



LPA + mind. 2 weitere Vertretungen verschiedener
Statusgruppen

(Ideal)Beschwerdeprozess im Überblick

Ich habe Diskriminierung erlebt oder beobachtet und bin indirekt betroffen.

Beratung (§ 6) freiwillig, anonym möglich

A

B

Beschwerde bei Beschwerdestelle einreichen (§ 8)

Beschwerde schriftlich oder mündlich zur Niederschrift

Erstgespräch zum Ablauf des Verfahrens

Anonyme Beschwerde mit Einschränkungen möglich (keine Ergebnismitteilung)

Sachverhaltsermittlung durch Beschwerdestelle (§ 8 und Geschäftsordnung der Beschwerdestelle)

Anhörung der Beschwerdeführenden Person

schriftliche Stellungnahme und Anhörung der beschuldigten Person

Ggf. Einbeziehung von Zeug*innen durch Beschwerdestelle

Sachverhaltsprüfung & Ergebnisfindung durch Beschwerdestelle (§ 9 und GO)

(Rechtliche) Prüfung

Ergebnismitteilung der Beschwerdestelle an Präsident*in (§ 9)

Mitteilung des Prüfergebnisses und Empfehlung zur Verfahrensbeendigung oder Maßnahmen an Präsident*in

Maßnahmen und Sanktionen (§10)

Kein rechtlicher Verstoß:
Beendigung des Verfahrens,
ggf. Konflikt-vermittlung

Rechtlicher Verstoß:
Maßnahme(n) nach
Einzelfall

Präventive Maßnahmen
jederzeit möglich

Ggf. sofortige
Schutzmaßnahmen

Ergebnismitteilung durch Präsident*in/Kanzler*in (§ 9)

Präsident*in/Kanzler*in informiert Beschwerdestelle und Beschwerdeführende Person über Ergebnis und Maßnahmen/Sanktionen

Informelle Klärung des Diskriminierungsfalls selbst oder mit Unterstützung (Konfliktmoderation) jederzeit möglich

Rücknahme der Beschwerde jederzeit möglich (kein Verfahrensende)

Begleitung/ Unterstützung durch Interessensvertretungen / Beratungsstellen / Personen des Vertrauens möglich

Nächste Schritte

Bestellung der AGG-Beschwerdestelle	Erläuterungen
Bis April 2025?	<ul style="list-style-type: none"> • Vertretungen für die Statusgruppen
Formulierung und Beschluss einer Geschäftsordnung für die Arbeit der AGG-Beschwerdestelle	Erläuterungen
Bis September 2025	
Schulung der AGG-Beschwerdestelle und von Beratungs-/Anlaufstellen	Erläuterungen
- 18./19.3.2025 Training „Grundlagen der Antidiskriminierungsberatung an Hochschulen“	<ul style="list-style-type: none"> • Einladung an Anlauf- und Beratungsstellen/-Personen folgt
Kommunikation des Themas, Ansprechpersonen, Verfahren	Erläuterungen
Ab April? Mögliche Aktionstage 27. Mai Diversity Tag, Vorstellung in Konventen und Studentischen Gremien	